

# LEHM IST VIELFÄLTIG EINSETZBAR – AUF GESUNDE LEBENSQUALITÄT UND NACHHALTIGKEIT SETZEN

INTERVIEW: LARS BECK  
BILDER: ZVG

**Verputze aus Lehm wirken sich nicht nur vorteilhaft auf die Gesundheit der Bewohner aus, sie sind auch äusserst nachhaltig und ökologisch.**

Wer in einem Haus mit Lehmoberflächen wohnt, würde es nicht mehr gegen ein anderes Haus eintauschen wollen.

**Herr Matt, welchen Anreiz hat ein Haus mit Lehmoberflächen und welches sind die Gründe, weshalb sich einige Bauherren für Oberflächen aus Lehm entscheiden?**

**ANDREAS MATT:** Es gibt verschiedene Beweggründe, sich in seinem Zuhause für Oberflächen aus Lehm zu entscheiden. Der gesundheitliche Aspekt ist für unsere Kunden meist ausschlaggebend. Mit Lehmoberflächen holt man sich die Natur ins Haus und somit auch eine einzigartige Wohn- und Lebensqualität.

**Welche Vorteile bringen Oberflächen aus Lehm für Bauherren und gibt es Nachteile, die daraus resultieren können?**

Wohnen in einem natürlichen Ambiente stärkt das Immunsystem und die Abwehrkräfte. Somit wird man in seinem Heim keinerlei Schadstoffen ausgesetzt, welche dem Organismus schaden und zu Allergien führen können.





**Wenn jemand nicht sein ganzes Haus mit natürlichen Oberflächen ausstatten, sondern nur eine einzige Lehmwand ins Haus integrieren möchte, erzielt man dann einen ähnlichen Effekt im Wohnklima?**

Die Formel lautet: Je mehr Lehm, desto höher die Wohnqualität. Natürlich ist es nicht allen Bauherren möglich, das gesamte Haus mit natürlichen Oberflächen auszuführen. Somit müssen Kompromisse eingegangen werden. Es können einzelne Wände dickschichtig ausgeführt werden, damit ein ähnlicher Effekt erzielt wird. Lehmputze im Schlafzimmer sollten jedoch ein Qualitäts-Standard sein.

**Lehmsteine oder Lehmputz, welchen Unterschied erfahren Bauherren, wenn sie sich für das eine oder andere entscheiden?**

Lehmsteinmauern werden sehr selten ausgeführt und sind auch optisch in der heutigen Innenarchitektur eher rar. Bei Lehmputzen ist auf der anderen Seite eine Vielzahl von Oberflächentechniken möglich. Die Bandbreite geht vom rustikalen Dekorputz bis hin zu Lehm-Stucco. Die Oberflächen haben sich höchsten ästhetischen Ansprüchen der Innenarchitektur angepasst. Wir können fast alle Kundenwünsche ausführen.

**Welches sind grob gesagt die deutlichsten Unterschiede zwischen einem Haus aus Lehm (Innenbereich) und einem aus Beton oder herkömmlichen Putzen?**

Wer kennt es nicht, wenn man ein kürzlich für den Bezug fertiggestelltes Haus oder eine Wohnung besichtigt? In den meisten Fällen nimmt man verschiedene unangenehme Gerüche und Ausdünstungen von Farben, Fugenmaterial und anderen Materialien wahr. Meistens hört man die Bewohner sagen, dass halt alles frisch gestrichen und versiegelt ist, aber der unangenehme Geruch sich in ein, zwei Monaten verziehen wird.

**Und diese Begebenheit ist in Lehmhäusern nicht vorzufinden?**

Nein. Den grossen Unterschied spürt und fühlt man schon beim Betreten eines Wohnhauses mit Lehmputzen. Ich habe schon erlebt, dass Bauherren bei einer Besichtigung angemerkt haben, dass man hier nichts riecht, obwohl das Haus ganz neu erstellt wurde. Der wichtigste Unterschied ist somit die Wohn- und Lebensqualität.

**Wo kommt Lehm zum Einsatz und weshalb wird in den Nasszellen eher auf Kalk gesetzt?**



Grundsätzlich sollten Lehmputze in Trockenräumen wie Schlaf-, Ess- und Wohnzimmer sowie im Fitnessraum, Arbeitsraum, Büro und in der Küche verarbeitet werden. In den Nasszellen setzen wir auf Oberflächen aus Sumpfkalk und Tadelakt, die dank hundertprozentiger Schimmelresistenz optimal sind. Sie sind auch für nachträgliche Sanierungen äusserst empfehlenswert.

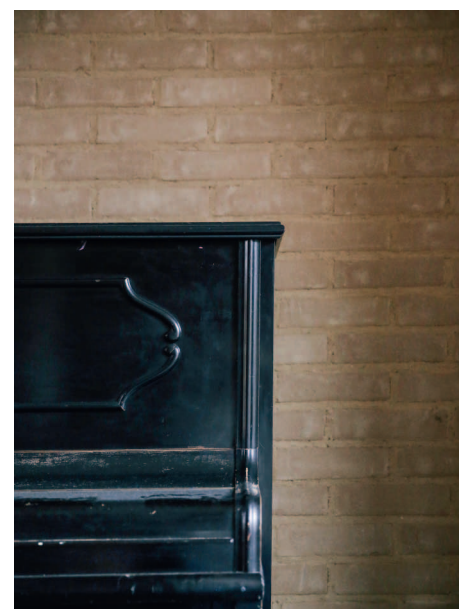
**Haben Sie selbst in Ihrem Haus auch Lehm verarbeitet? Und wieso haben Sie sich dafür entschieden?**

Ja, natürlich. Mittlerweile sind in meinem Zuhause sämtliche Wand- und Bodenbeläge mit natürlichen Oberflächen ausgeführt und nachgerüstet. Ich bin überzeugter Naturbauer und fühle mich wohl in der Natur. Zudem lebe und liebe ich mein Handwerk.

**Aus welchem Grund können Sie Bauherren empfehlen, ihr Heim mit Lehmputzen aufzuwerten?**

Dies ist ein kleiner Denkanstoss, den ich hier gerne weitergeben möchte: Damit man gesund bleibt, sind meines Erachtens verschie-

dene Parameter massgebend, wie beispielsweise Genetik, Ernährung, Fitness, Hobbys für den Ausgleich zum Arbeitsalltag und natürlich auch ein gesundes Wohnambiente. Wenn man bedenkt, dass man durchschnittlich acht bis zwölf Stunden im eigenen Heim verbringt – Familien mit Kinder eventuell noch mehr – lohnt es sich, darauf zu achten und sich mit natürlichen Materialien zu umgeben, die einem nicht schaden, sondern sich positiv auf den Organismus auswirken.



## NACHGEFRAGT

**Wieso sind Projekte, bei denen Lehm verarbeitet wurde, nachhaltig und welche nachhaltigen Aspekte werden mit einem Lehmhaus erzielt?**

Nachhaltigkeit bei Lehm-Bau-Projekten hat zwei Aspekte: Die Gesundheit und der Energiehaushalt, sprich Einsparung der grauen Energie. Wenn man sich mit natürlichen Oberflächen umgibt, erhöht man die Wohn- und Lebensqualität erheblich und die Bewohner werden weniger krank. Dies ist meines Erachtens der wichtigste Aspekt. Ein weiterer Grund ist der energetische Aspekt. Das liegt daran, wie die Lehm-Bau-Baustoffe hergestellt werden. Beim Aufbereiten und Herstellen der Lehm-Bau-Produkte werde deutlich geringere Energiemengen aufgewendet. Das heisst, dass

der Lehm maschinell abgebaut, je nach Verwendungszweck gemahlen und dann zum Teil erdfeucht für die Verarbeitung verpackt wird. Bei der Herstellung von konventionellen Baustoffen wird ein Vielfaches an Energieaufwand benötigt. Auch was den Bauschutt anbelangt, ist dieser bei Lehmputz-Projekten gleich null. Bei Lehm-Bau-Projekten wird praktisch kein Bauschutt verursacht, der entsorgt werden muss. Zudem wird Lehm komplett rezykliert.

**Andreas Matt,**  
Matt Naturbaustoffe.li Anstalt